

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

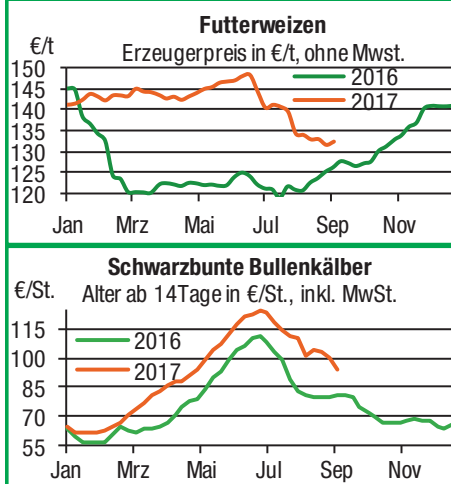
- Schlachtrinder** Trotz verhaltener Fleischabsatzgeschäfte und wieder zunehmendem Erzeugerangebot tendieren auch in der laufenden Schlachtwoche die Auszahlungspreise am regionalen Schlachtrindermarkt über alle Kategorien stabil bis fest. Vermarkter sehen jedoch die Preisspitzen erreicht und rechnen bei weiter steigendem Lebendviehangebot mit baldigen Preiskorrekturen.
- Schlachtschweine** Auch am Schlachtschweinemarkt nimmt das Lebendviehangebot zu, die verbesserte Nachfrage am inländischen Fleischmarkt sorgt jedoch für weiterhin ausgeglichene Marktverhältnisse und anhaltend stabile Auszahlungspreise.
- Ferkel** Am regionalen Ferkelmarkt wird von einem eher etwas größeren bis reichlichem Angebot berichtet. In Folge der stabilen Tendenzen am Schlachtschweinemarkt können sich die Preise auf dem zuvor erreichten Preisniveau behaupten.
- Nutzkälber** Eine unverändert ruhige Nachfrage stößt auf ein zunehmend größer werdendes Angebot. Die Preise geraten vermehrt unter Druck. Insbesondere schwache Qualitäten sind davon betroffen. Gefragt bleiben gut mastfähige Kreuzungskälber.
- Eier/ Geflügel** Auch mit dem Feriende bleibt die Ei-Nachfrage im LEH eher ruhig, aber auch das Angebot fortgesetzt eingeschränkt. Nur bei den regionalen Vermarktern zeigt sich die Nachfrage zunehmend freundlich. Mit dem zu erwartenden herbstlichen Mehrbedarf, bei Verarbeitern und Backindustrie, könnte das verfügbare Ei-Angebot jedoch knapp werden; insgesamt tendieren die Preise leicht fester. Der Geflügelmarkt tendiert weiter stabil; der Absatz von Hähnchen-Grillern nimmt jahreszeitlich zu und der LEH ordert vermehrt Puten-Rotfleisch. Der Fipronil-Skandal bedingt auch eine Angebotsverknappung bei Schlachthennen, steigende Preise sind die Folge.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Geschäftstätigkeiten am regionalen Getreidemarkt beschränken sich in aller Regel auf die Abwicklung bestehender Lieferkontrakte. Neuabschlüsse kommen auf dem schwachen Preisniveau und bei fehlender Nachfrage der Verarbeiter kaum zustande. Nach freundlicheren Vorgaben der Terminmärkte werden diese Woche jedoch die Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide etwas angehoben. Braugerste nach dem starken Anstieg der Vorwochen etwas schwächer bewertet, einzelne Erfasser berichten von Vermarktungsproblemen durch Auswuchs und Schimmelbefall.
- Futtermittel** Die Notierungen für Ölschrote verharren auf niedrigem Niveau; im Fokus von Konsum und Handel steht der prompte Bedarf. Mischfutter bei rückläufigen Rohstoffpreisen und ausgesprochen ruhiger Nachfrage ohne weitere Preisimpulse.
- Kartoffeln** Die Nachfrage am Kartoffelmarkt ist noch zufriedenstellend. Der Preisdruck aus dem Rheinland und Niedersachsen erhöht sich aber spürbar. Die Erzeugerpreise könnten weiter nachgeben. Der LEH offeriert vermehrt Einkellerungskartoffeln ab 0,20 €/kg. Regional teils sehr hohe Erträge könnten den Marktdruck weiter verstärken. Die Qualitäten sind bis auf lokal begrenzte Drahtwurmschäden und durch Starkregen freigespülte Knollen meist zufriedenstellend. Preise tendieren schwächer.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **04.09.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Sep 17	5.745	156,00	152,50
Dez 17	11.880	160,50	158,25
Mrz 18	1.806	166,25	164,00

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 17	1.599	369,00	369,25
Feb 18	377	371,50	371,25
Mai 18	76	372,75	373,25

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Nov 17	356	159,00	158,25
Jan 18	149	163,00	161,00
Mrz 18	206	165,75	163,25

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **04.09.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 17	610	129,61	123,24
Dez 17	61.514	135,23	131,86
Mrz 18	16.929	141,78	139,10

EU-Weizen, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H₂O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

Sep 17	12	157,50	152,75
Dez 17	24	163,25	160,00
Mrz 18	0	168,50	166,75

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Sep. 17	7.646	112,30	110,93
Dez. 17	174.385	117,33	115,88
Mrz. 18	57.864	121,46	120,17

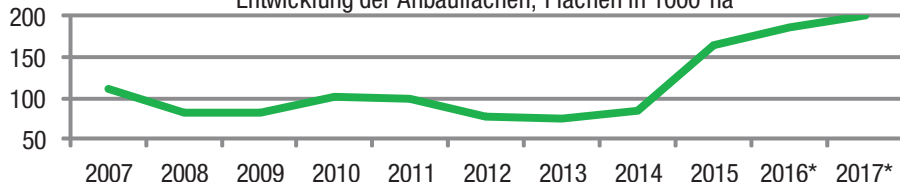
Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik

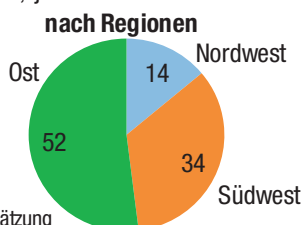
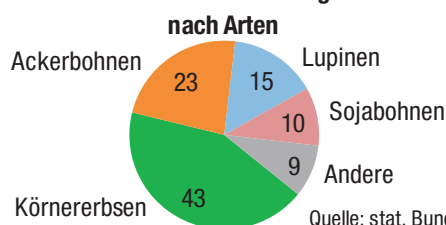


Körnerleguminosen in Deutschland

Entwicklung der Anbauflächen, Flächen in 1000 ha



Verteilung der Anbauflächen 2017, jeweils in %



Quelle: stat. Bundesamt, * Schätzung

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	05.09.2017	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	220,00-220,00	220,00	225,00	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	156,00 – 190,00	168,70	163,60	155,00 – 162,00	160,00	160,00	168,50	165,00	166,50	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00 – 170,00	151,90	151,50	145,00 – 157,50	147,30	146,60	157,60	153,10	154,80	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	135,00 – 155,00	146,20	146,50	140,00 – 152,50	143,70	142,90	153,30	149,10	150,40	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	130,00 – 145,00	135,70	133,50	130,00 – 145,00	135,60	134,80	142,50	142,00	144,00	
Futterroggen	115,00 – 128,00	121,50	121,50	118,00 – 132,50	121,10	119,70	135,00	127,60	128,00	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	162,00 – 175,00	170,40	170,40	175,00 – 200,00	183,50	182,50	174,00	187,20	190,80	
Sommerbraugerste (Ernte '18)	-	-	-	180,00 – 200,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	155,00 – 173,00	159,40	156,30	-	156,30	-	
Futtergerste >62 kg/hl	122,00 – 130,00	125,70	125,00	115,00 – 134,00	123,20	121,70	134,70	129,80	130,90	
Futterweizen	130,00 – 140,00	136,10	138,00	120,00 – 146,00	132,40	131,60	144,70	137,90	140,50	
Qualitätshafer	125,00 – 130,00	127,50	127,50	-	-	-	136,00	-	-	
Futterhafer	120,00 – 125,00	121,30	121,30	120,00 – 133,00	125,70	125,70	133,00	129,60	133,50	
Körnermais	-	156,00	156,00	137,00 – 140,00	138,80	137,30	162,50	143,50	145,00	
Triticale	125,00 – 135,00	128,60	127,90	125,00 – 141,00	128,40	126,20	137,80	134,20	135,30	
Winterraps	338,00 – 347,00	342,30	342,50	340,00 – 360,00	343,90	341,60	352,20	349,60	352,10	
Winterraps (Ernte '18)	-	-	-	333,00 – 340,00	336,70	-	-	-	-	
Futtererbsen	165,00 – 180,00	173,33	173,33	170,00 – 190,00	174,90	174,90	176,00	180,80	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	31.08.2017	05.09.2017	01.09.2017	31.08.2017	22.08.2017	21.08.2017
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	170,00	156,00 – 157,00	143,00 – 146,00	158,00 – 163,00	162,00 – 165,00	166,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	158,00 - 161,00	152,00 – 154,00	161,00 – 167,00	167,00 – 172,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	190,00 - 193,00	162,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	160,00 - 161,00	153,00 - 156,00	142,00 – 144,00	148,00 – 153,00	151,00 – 155,00	164,00
Brotroggen > 120 FZ	183,00 G	176,00 - 180,00	160,00 – 163,00	-	179,00 – 182,00	157,00
Braugerste, Inland	-	218,00 – 224,00	215,00 – 220,00	-	215,00 – 217,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	153,00	141,00 - 144,00	133,00	138,00 – 143,00	137,00 – 141,00	155,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	152,00 – 154,00	145,00 – 147,00	134,00 – 135,00	-	-	157,00
Mais	172,00	178,00 – 179,00	-	-	174,00 – 176,00	186,00
Raps	368,00 G	372,00 – 374,00	360,00 – 365,00	370,00 – 372,00	371,00 – 373,00	367,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	250,00 – 255,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	260,00 – 265,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	355,00 – 360,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	270,00 – 275,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	305,00 – 310,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43–44 % RP	278,00 - 287,00 B	288,00 - 291,00	284,00 – 286,00	-	-	274,00
Rapsschrot	175,00 - 190,00 B	189,00 - 191,00	184,00 – 185,00	-	-	180,00
Weizenkleie	113,00 B	81,00 – 83,00	-	-	87,00 – 89,00	115,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	144,00 B	-	-	-	-	-

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 05.09.17 bis 12.09.17

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 24 Stück: 9.668 Schlachtzeitraum: 28.08. – 03.09.17

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1309	3,95 - 4,01	3,98	427,00	3,96
	U 3	541	3,87 - 4,01	3,97	441,00	3,97
	R 2	837	3,77 - 4,11	3,91	369,00	3,91
	R 3	327	3,80 - 4,03	3,91	400,00	3,92
	O 2	379	3,15 - 3,52	3,45	324,00	3,45
	O 3	153	3,32 - 3,59	3,54	373,00	3,52
	P 2	55	2,70 - 3,15	2,94	277,00	2,90
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.907	-	3,87	396,00	3,88
Kühe	R 3	373	3,41-3,49	3,44	369,00	3,44
	O 1	448	2,81-3,18	3,01	278,00	2,99
	O 2	539	3,03-3,24	3,16	301,00	3,13
	O 3	461	3,10-3,46	3,21	327,00	3,19
	O 4	112	3,13-3,35	3,26	367,00	3,27
	P 1	831	2,29-2,46	2,37	239,00	2,31
	P 2	238	2,52-2,79	2,60	263,00	2,57
	P 3	76	2,53-2,68	2,63	277,00	2,69
	E-P insg.	3.766	-	3,08	307,00	3,07
Färsen	R 3	537	3,62-3,99	3,73	311,00	3,71
	O 3	166	3,00-3,45	3,19	285,00	3,18
	O 4	60	3,06-3,36	3,26	330,00	3,23
	P 2	42	2,02-2,48	2,36	210,00	2,49
	P 3	28	2,34-3,00	2,61	257,00	-
	E-P insg.	1.734	-	3,57	305,00	3,60

Schlachtzeitraum: 28.08. – 03.09.17 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,92 – 3,99	3,94	3,93	432,60	3,81 – 3,95	3,88	3,90	455,80
	R 3	3,85 – 3,95	3,89	3,88	396,00	3,76 – 3,93	3,81	3,85	421,90
	O 3	3,48 – 3,64	3,58	3,61	363,80	3,53 – 3,63	3,55	3,58	388,40
Kühe	R 3	3,37 – 3,49	3,44	3,43	362,40	3,25 – 3,55	3,36	3,36	374,80
	O 3	3,16 – 3,27	3,21	3,20	326,90	3,16 – 3,24	3,20	3,20	332,70
	P 1	2,31 – 2,54	2,43	2,42	238,30	2,33 – 2,40	2,35	2,36	243,30
Färsen	R 3	3,64 – 3,77	3,70	3,69	315,20	3,50 – 3,82	3,61	3,52	330,00
	O 3	3,16 – 3,31	3,23	3,24	290,50	3,10 – 3,19	3,13	3,15	288,30

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	28.08. – 03.09.17			04.09 – 10.09.17			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	275	35-145	107	113	552	80 – 125	94	101
Holstein rbt.	18	100-139	122	128	48	80 – 130	99	106
Kreuzungen	22	140-300	196	190	53	160 – 300	190	187
Fleckvieh	14	190-410	282	287	10	120 – 180	154	150
3. Qualität	19	1-60	24	21	14	20 – 70	49	52
Mutterkälber								
Holstein	16	20-55	36	-	3	30 – 30	30	39
Kreuzungen	12	100-201	177	143	29	80 – 180	102	109
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	6,05 (+ 0,02)	5,65 (+ 0,05)	5,35 (- 0,01)
Mutterkälber	3,19 (- 0,04)	3,16 (+ 0,01)	2,80 (- 0,10)

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	05.09.2017	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70 – 3,91	3,60 – 3,92
Kühe O3	2,90 – 3,21	2,85 – 3,20
Färsen R3	3,45 – 3,73	3,40 – 3,71
Färsen O3	2,95 – 3,19	2,95 – 3,18

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt. (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 04.09 – 10.09.17

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 – 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 – 2,50
Klasse 3 abfallende Qualität:	1,80 – 2,30

Tendenz: Saisonbedingt ruhiger Geschäftsverlauf

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: 28.08. – 03.09.17

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	640	20,50	5,22 - 5,80	5,66

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 04.09.2017

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 17	0	189,00	175,00
Mrz 18	0	207,00	190,00
Jun 18	0	207,50	206,00

CBot Chicago, Schlusskurse vom 04.09.2017

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 17	3.037	270,82	272,83
Okt 17	12.711	272,94	274,40
Dez 17	41.189	275,99	276,43

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 04.09.2017

Magermilchpulver, Menge: 5 t,

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 17	0	1685,00	1775,00
Okt 17	0	1649,00	1715,00
Nov 17	0	1655,00	1660,00

Butter, Menge: 5 t,

Sep 17	0	6825,00	6650,00
Okt 17	15	6588,00	6788,00
Nov 17	19	6606,00	6787,00

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	28.08. – 03.09.17	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 72.660 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23-2,19	1,74-2,34	1,69-2,48	1,54-2,84	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,83	39,78	47,96	6,37	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	58,00	53,40	59,10	59,10
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23	1,77	1,75	1,64	1,74	1,74
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 21.469 St.)	Klassen-Anteil in Prozent	0,24	33,00	52,88	12,09	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,71	57,77	53,27	58,39	58,48
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,29 – 1,37	1,67 – 1,79	1,53 – 1,74	1,47 – 1,63	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,54	68,58	25,07	3,32	-	-
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 345.655 St.)	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,80	58,00	53,30	61,20	60,70
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,29	1,75	1,74	1,64	1,73	1,73
	Klassen-Anteil in Prozent	0,70	40,18	45,31	10,81	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,05	57,92	53,10	59,06	58,99
Hessen (5 Betriebe, 2.710 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28-1,30	1,73-1,76	1,72-1,77	1,59-1,67	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,70	40,18	45,31	10,81	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,05	57,92	53,10	59,06	58,99

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 05.09.2017
Spanne: 1,70-1,72 Vorw.: 1,70-1,72

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 30.08.2017
Spanne: 1,67 – 1,70 Vorw.: 1,67-1,70

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
05.09.2017	1,74	1,73 - 1,75	- 0,01
ISN-Marktplatz 25.08.-31.08.17	1,76	1,76 - 1,765	+ 0,01

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 30.08.17 (31.08. – 06.09.17)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,70 € / Indexpunkt
Preisspanne: 1,70 – 1,70 (Vw.: 1,70 – 1,70)

FOM-Basispreis: 1,70 €/kg SG (Vw.: 1,70)
Vermarktungsmenge: 218.200 (z. Vw.: - 9.200)

M-Sauenpreis (31.08. – 06.09.17) : 1,28 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 €/kg SG

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: 04.09 – 10.09.17

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	58,50	± 0,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	37,10 --- 43,85	± 0,00 --- - 0,50	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	65,75 --- 67,60	± 0,00 --- - 0,50	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 28.08. – 03.09.17

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
					Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.008	58,50 - 63,50	61,55	+ 0,74	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.088	37,10 - 44,35	37,45	+ 0,01	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.903	65,75 - 68,10	66,22	- 0,05	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	28.08. – 03.09.17	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		20.400	165.907	15.499
Ø-Preis in € / St.		66,00	57,00	37,10
Veränderung z. Vorwoche		± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.		-	51,00 - 62,50	35,80 - 41,20
Akt Trend z. VV €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom 28.08. – 03.09.17

Gemeldete Tiere: 792 je/kg LG: 1,50
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) 1,90

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 04.09 – 10.09.17

Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,50 kg LG

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: 1,90 kg SG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 28.08. – 03.09.17

9.355	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	54,00 - 60,00	56,84 (56,76)
50er Gruppe ²⁾	54,50 - 64,70	62,72 (62,78)
100er Gruppe ²⁾	56,30 - 68,77	65,14 (65,15)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 – 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 – 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche ± 0,00

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen

²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	14.08.2017		14.08.2017	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.600,00 – 1.860,00	1.394,00 – 1.890,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.700,00 – 2.060,00	1.680,00 – 1.990,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00 – 2.394,50	1.734,00 – 2.280,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	265,00 – 336,00	273,00 – 338,50	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	233,00 – 255,00	229,00 – 255,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	213,00 – 234,00	209,00 – 236,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	220,00 – 255,00	214,00 – 258,50	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	252,00 – 337,00	252,00 – 310,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	215,00 – 298,00	232,50 – 289,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	200,00 – 288,00	224,00 – 285,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	332,00 – 365,00	294,00 – 385,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	285,00 – 322,00	295,00 – 344,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	300,00 – 377,50	279,50 – 389,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	260,00 – 335,00	277,00 – 319,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	230,00 – 298,00	245,00 – 294,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	278,00 – 320,00	269,00 – 332,00	
0,38 % Methionin	o	440,00 – 624,50	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	323,00 – 323,00	315,00 – 370,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	297,00 – 343,00	295,00 – 335,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	292,00 – 330,00	290,00 – 327,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	320,00 – 344,00	305,00 – 353,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	340,00 – 368,00	330,00 – 379,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	–	465,00 – 545,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	210,00 – 255,00	210,00 – 258,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00 – 280,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	255,00 – 327,00	–	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00 – 125,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		95,00 – 130,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	90,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		70,00 – 90,00	70,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 100,00	80,00 – 100,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 5. September 2017		
Rheinland - Pfalz vom: 04.09 – 10.09.17			Hessen vom: 28.08. – 03.09.17		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Tendenz: steigend steigend		
XL	11,40 – 12,50	12,45	–	17,70	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	9,68 – 11,00	10,35	–	14,70		29.08.2017	22.08.2017
M	8,63 – 9,00	9,00	–	14,20	XL	22,50	22,50
S	0	7,75	–	–	L	17,50	17,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	17,00	17,00
XL	17,00 – 23,00	18,50	13,50 – 22,80	16,66	S	13,00	13,00
L	12,50 – 18,00	14,95	9,00 – 18,50	14,00	Freilandhaltung		
M	11,50 – 16,00	13,65	8,50 – 17,00	12,70	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
S	8,00 – 10,80	10,40	4,50 – 13,30	7,55		29.08.2017	22.08.2017
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	24,50	24,50
XL	22,00 – 30,00	26,55	19,00 – 28,00	23,64	L	21,00	21,00
L	20,00 – 26,00	23,00	16,00 – 25,00	21,18	M	20,50	20,50
M	14,00 – 24,00	19,95	14,00 – 23,00	18,64	S	16,50	16,50
S	10,00 – 18,00	12,10	10,00 – 17,00	12,67	Tendenz: steigend steigend		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: **11.09 – 17.09.17**

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen **59,50**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG **1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG **0,50**

Jungsauen, Netto, ab Hof **298,00**
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: **04.09 – 10.09.17**

Basis 28 kg-Ferkel, €/St. **64,00**

Mehrgewicht (28-30) €/kg LG **1,28**

Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾		Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in € / St. Spanne		Tendenz Folgewoche
		0	
200 Gruppe ²⁾	58,00 – 64,00	60,10	± 0,00

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Hybrid-Jungsauen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **28.08. – 03.09.17**

352,50 – 367,00 €/Tier Median: 359,75 €

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, BHZP-RLP/Hessen

Warenterminbörsen



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **04.09.2017**

Schlachtschweine; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Sep 17	0	1,697	1,750
Okt 17	0	1,750	1,750
Nov 17	0	1,700	1,700
Dez 17	0	1,650	1,650
Jan 18	0	1,650	1,650

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Sep 17	0	57,50	58,50
Okt 17	0	58,50	58,50
Nov 17	0	58,00	58,00
Dez 17	0	58,00	58,00
Jan 18	0	58,00	58,00

Quelle: AMI

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	28.08. – 03.09.17		05.09.2017		05.09.2017	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Obst						
Äpfel (kg)						
Braeburn	1,75	–	–	–	2,49	2,49
Gala	–	–	–	–	2,48	–
Jonagold	1,06	0,99	–	–	–	–
Beeren- u. Steinobst						
Pflaumen (kg)	1,68 – 1,96	–	–	–	2,99	–
Himbeeren (kg)	–	–	–	–	–	–
Nektarinen (kg)	–	–	–	–	2,40	3,18
Reneklauen (kg)	–	–	–	–	4,75	4,95
Aprikosen (kg)	–	–	–	–	–	–
Pfirsiche (kg)	–	–	–	–	3,56	3,49
Gemüse, Salat, Kräuter						
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,43	4,95
Bataviasalat (Stk)	–	–	0,80	0,83	0,96	0,97
Eichblattsalat (Stk)	–	–	0,80	0,83	1,03	1,03
Kopfsalat (Stk)	0,47	0,45	0,80	0,83	1,03	1,03
Eisbergsalat (Stk)	0,59	0,54	0,85	0,85	1,11	1,11
Rucola (kg)	–	–	–	8,00	11,75	11,99
Auberginen (kg)	1,73	1,73	3,00	2,60	2,88	–
Buschbohnen (kg)	1,47	1,45	4,00	4,40	4,12	6,54
Stangenbohnen (kg)	2,45	2,45	–	–	4,80	–
Schlangengurken (Stk)	1,00 – 1,26	0,84 – 1,15	1,09	1,04	1,20	1,12
Tomaten (kg)	1,16	1,15	2,07	2,50	2,55	2,47
Blumenkohl (Stk)	0,78 – 0,95	0,87 – 0,97	–	–	1,60	1,70
Kohlrabi (Stk)	–	–	–	–	1,01	0,89
Stein Champignons (kg)	–	–	–	–	5,98	5,98
Möhren (Bd)	0,56	0,57	–	–	1,65	1,63
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,02	1,02
Topinambur (kg)	–	–	–	–	2,30	2,30
Gemüsepaprika (kg)	1,63 – 2,75	1,80 – 2,29	3,90	3,90	4,70	5,08
Lauch (kg)	0,83	0,85	2,86	2,86	2,95	2,68
Zucchini (kg)	1,13	1,10	1,42	1,42	1,48	1,67
Zwiebeln (kg)	0,38	0,40	–	–	1,63	1,63
Basilikum (Topf)	–	–	1,30	1,30	1,48	1,55
Dill (Bd)	–	–	0,80	0,80	0,97	0,97
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,85	0,85	0,93	0,93
Salbei (Bd)	–	–	–	–	0,99	0,99
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,80	0,80	0,98	0,98

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	05.09.2017	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,49 – 1,95	1,65
Eichblattsalat (Stk)	1,49 – 1,95	1,70
Eisbergsalat (Stk)	–	1,79
Kopfsalat (Stk)	1,49 – 1,95	1,65
Mangold (kg)	3,30 – 4,95	4,28
Rucola (kg)	14,95 – 24,00	20,25
Spinat gew. (kg)	5,59 – 7,35	6,71
Auberginen (kg)	–	5,95
Schlangengurken (Stk)	2,09 – 2,95	2,48
Landgurken (kg)	3,95 – 5,39	4,55
Paprika rot (kg)	7,59 – 9,75	8,67
Tomaten (kg)	3,00 – 4,29	3,81
Peperoni (kg)	9,00 – 21,00	16,65
Kürbis Hokkaido (kg)	1,99 – 3,99	2,82
Blumenkohl (Stk)	3,29 – 3,95	3,70
Broccoli (kg)	6,69 – 7,85	7,20
Chinakohl (kg)	2,99 – 3,79	3,44
Kohlrabi (Stk)	1,90 – 2,39	2,17
Rotkohl (kg)	2,25 – 3,95	2,87
Spitzkohl (kg)	2,40 – 2,99	2,82
Weißkohl (kg)	2,25 – 2,95	2,46
Wirsing (kg)	2,99 – 3,50	3,25
Fenchel (kg)	4,40 – 5,95	5,02
Möhren gew. (kg)	2,05 – 2,95	2,43
Radieschen (Bd)	1,69 – 2,29	1,95
Rettich weiß (Stk)	1,79 – 2,35	2,07
Rote Bete (kg)	2,39 – 3,65	2,94
Bleichsellerie (Stk)	2,59 – 3,29	2,95
Knoblauch (kg)	–	17,90
Lauch (kg)	3,85 – 5,29	4,71
Zwiebeln (Bd)	2,39 – 2,65	2,51
Steckrüben (kg)	–	3,59
Topinambur (kg)	–	4,70
Wurzelpetersilie (kg)	–	7,45
Petersilie glatt (Bd)	1,25 – 1,75	1,58
Basilikum (Topf)	1,85 – 2,50	2,11
Dill (Bd)	1,69 – 2,25	1,89
Kresse (Schale)	0,85 – 1,45	1,09
Rosmarin (Bd)	1,69 – 2,20	1,95
Salbei (Bd)	1,69 – 1,85	1,76
Schnittlauch (Bd)	1,49 – 1,95	1,65

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



05.09.2017		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	16,00	16,00	15,00 - 19,20
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	14,00	14,00	13,00 - 17,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00 - 90,00	64,00 - 72,00	80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	50,00 - 90,00	64,00 - 72,00	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00 - 120,00	70,00 - 120,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	60,00 - 120,00	70,00 - 120,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	23,00 - 40,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	21,00 - 36,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	45,00 – 125,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	40,00 – 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **04.09.2017**

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 17	0	47,00	50,00
Apr 18	82	74,00	72,00
Jun 18	0	87,00	81,00

Quelle: AMI

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 05.09.2017	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	19,50 – 22,50	18,00 – 19,60	19,80 – 21,00	18,20 – 20,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	24,50 – 27,00	22,80 – 25,00	24,00 – 27,75	22,50 – 26,00
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	17,50 – 19,50	16,25 – 18,50	16,90 – 18,00	15,00 – 17,75
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	35,90 – 39,00	34,90	35,40 – 39,00	34,40 – 36,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	31,70 – 36,90	30,70 – 33,90
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,50 – 27,75	22,50 – 26,60	24,90 – 25,20	23,00 – 23,50
60er Kali 60 % K2O	30,50 – 34,50	29,00 – 33,50	29,90 – 32,25	29,50 – 29,90
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	14,50 – 15,00	11,50 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	17,90 – 22,50	16,40 – 19,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	21,40 – 23,50	21,50 – 23,50	22,20 – 23,70	20,50 – 22,20
Alzon, 46 % N	–	–	29,50 – 30,50	26,60 – 27,50
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 3,50	2,50 – 2,95	2,45 – 2,50	2,20 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	28,70 – 29,00	27,90 – 28,50	29,50 – 31,50	27,60 – 30,00

Saisonal bedingt bleibt der Handel mit Düngemitteln überschaubar. Aus der Landwirtschaft fehlen derzeit Nachfrageimpulse. Lediglich für das Streckengeschäft wurden einige Mengen verladen. Zudem fehlen Lagerkapazitäten für Dünger aufgrund der schleppenden Vermarktung der Ernte. Außerdem bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der neuen Düngerverordnung, da die Ausbringungsmengen ab Herbst begrenzt sind. Infolgedessen wird vorerst kaum mit einer Belebung am Markt für Düngemittel gerechnet. Zwar haben die Düngemittelhersteller feste Preisvorstellungen; am Markt lassen sich diese aber derzeit nicht durchsetzen. Bis auf geringfügige Korrekturen bleiben die Preise für Düngemittel weitgehend unverändert.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	13.09.17	---	
Hamm:	05.10.17	---	
Alsfeld:	11.10.17	---	
Krefeld:	11.10.17	---	
Kälber		Absetzer	
Münster:	13.09.17	Meschede:	14.09.17
Alsfeld:	25.09.17	Alsfeld:	20.09.17
Bitburg:	11.10.17	Krefeld:	20.09.17
Münster:	11.10.17	Alsfeld:	05.10.17
Schafe			

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.